

Kontakt:

Ambulanz der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
DRK Kliniken Berlin | Köpenick

Telefon: (030) 30 35 - 35 63

Stichwort: Endoskopie

E-Mail: frauenklinik@drk-kliniken-koepenick.de

DRK Kliniken Berlin | Köpenick
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Salvador-Allende-Straße 2-8, 12559 Berlin

Tel.: (030) 30 35 - 35 63

Fax: (030) 30 35 - 35 61



E-Mail: frauenklinik@drk-kliniken-koepenick.de

Minimal-invasive gynäkologische Operationen Informationen für Patientinnen



Info & Ratgeber

Zertifiziert nach der JCI



Einrichtungen der
DRK-Schwesternschaft Berlin e.V.

KO-758-281209 B.03173

Minimal-invasive Operationen

Eine Operation bei Erkrankungen des weiblichen Genitale, sei es bei Veränderungen der Gebärmutter, der Eierstöcke oder der Eileiter, bedeutet für die Patientin oft ein einschneidendes Ereignis.

Häufig sind es Blutungsstörungen oder andere gutartige Veränderungen, die nach verschiedenen medikamentösen Behandlungsversuchen die Frage nach einer operativen Behandlung aufwerfen. Hier reichen die Möglichkeiten von organerhaltenden-hysteroskopischen oder teilorganerhaltenden Operationen bis hin zur vollständigen Entfernung der Gebärmutter bzw. anderer betroffener Organe. Jede Operationsmethode hat sehr unterschiedliche Vorteile und bei der Wahl der Operationstechnik sind vordergründig die Belange der betroffenen Patientinnen ausschlaggebend.

Ein Bauchschnitt ist in der modernen Frauenheilkunde nur noch ausnahmsweise notwendig und sollte möglichst vermieden werden. Doch nicht nur allein die Vermeidung eines Bauchschnittes steht im Vordergrund. Fragen der Beeinträchtigung des Beckenbodens, der Sexualität und des körperlichen Selbstverständnisses der Frau sollten auf jeden Fall bei der Wahl der notwendigen Operation berücksichtigt werden. Selbst Operationen bei bösartigen Veränderungen können heute sehr schonend mit endoskopischen Techniken erfolgen und sich auf das soviel wie nötig und so wenig wie möglich beschränken.

Somit sind minimal-invasive Operationen in der Hand erfahrener Operateure von Vorteil für die Patientinnen. Schmerzen nach der Operation lassen sich dadurch deutlich reduzieren und die Dauer des Krankenhaus-Aufenthaltes verkürzen.

Lassen Sie sich vor jeder Operation von Spezialisten beraten bei Fragen zu:

1. Kinderwunsch
2. der Entfernung von Myomen per Bauch- oder Gebärmutter-spiegelung
3. der kompletten Entfernung der Gebärmutter unter Erhaltung des Gebärmutterhalses
4. der Entfernung der Gebärmutter per Bauchspiegelung
5. Operationen an Eileitern und/oder Eierstöcken per Bauchspiegelung
6. minimal-invasiven Operationen bei bösartigen Veränderungen des weiblichen Genitales
7. zur Vermeidung eines Bauchschnittes

Zusammen mit Ihrer/Ihrem behandelnden Frauenärztin/-arzt sollten Sie besprechen, welche Verfahren der minimal-invasiven Operationen für Sie in Frage kommen.

Als die Frauenklinik des Berliner Südostens mit dem Schwerpunkt minimal-invasiver Operationen beraten wir Patientinnen vor geplanten Operationen nach Zuweisung durch Ihre/n Frauenärztin/-arzt zu den Möglichkeiten schonender Operationen in unserer Spezialsprechstunde.

Durch dieses Angebot ermöglichen wir unseren Patientinnen in der Nähe ihres Lebensmittelpunktes, im Krankenhaus ihres Vertrauens, hochspezialisierte Eingriffe.

Für eine Beratung in unserer Sprechstunde verständigen Sie sich bitte mit Ihrer/m Frauenärztin/-arzt über die Möglichkeiten einer Terminvereinbarung. Hier können Sie mit spezialisierten AGE- zertifizierten Operateuren alle Fragen zu einer individuellen und schonenden Operation besprechen.

Dr. med. Jörg Scheier, Chefarzt
Rainer Wieth, Oberarzt
Holger Jank, Oberarzt



Dr. med. Jörg Scheier
Chefarzt



Rainer Wieth
Oberarzt



Holger Jank
Oberarzt